

Projektabbruch Rotenwies hat Kostenfolgen

Der Gemeinderat Gais hat am 31. Oktober 2024 beschlossen, die Planungsarbeiten des Bauprojekts Rotenwies abzubrechen. Im Rahmen des Vorprojekts, für welches im November 2020 vom Stimmvolk 850'000 Franken freigegeben wurden, konnten die ursprünglich geplanten Kosten aufgrund der bereits fortgeschrittenen Planungsarbeiten nicht eingehalten werden. Die Schlussabrechnungen des Vorprojekts (Genauigkeit +/- 15%) sind derzeit im Gange, ebenso die Suche nach zukunftsfähigen Varianten für die Alterspolitik und -versorgung in der Gemeinde Gais.

Es war ein schwerwiegender Entscheid: Nach eingehender Prüfung kam der Gemeinderat in seiner Sitzung im Oktober zum Schluss, dass die Kosten für den Neubau Rotenwies – in Kombination mit weiteren anstehenden Investitionen – den geplanten Budgetrahmen überschreitet. Die Mitarbeitenden, Bewohnenden und Angehörigen sowie die Teilnehmenden an der Orientierungsversammlung zum Voranschlag 2025 vom 7. November 2024 wurden darüber in Kenntnis gesetzt. Aktuell stehen sowohl die Schlussabrechnungen des Vorprojekts wie auch die Variantenprüfung neuer Lösungen an.



Arbeiten aus der kommenden Phase vorgezogen

Per Ende November 2024 sind Kosten von rund 1.1 Mio. Franken angefallen. Dies überschreitet das vom Stimmvolk freigegebene Budget um rund 250'000 Franken. Die Mehrkosten sind einerseits auf die hohe Baukostensteigerung (Teuerung) seit dem Jahr 2020 und andererseits auf den deutlich höheren Detaillierungsgrad der Planungsarbeiten sowie die Anpassungen am Betriebskonzept zurückzuführen. Der Gemeinderat ist diesen Mehraufwand bewusst eingegangen bzw. hat ihn aus der noch kommenden Phase vorgezogen. Dank der Reife des Vorprojekts stieg auch die Kostengenauigkeit für die geplante Abstimmung, welche nun obsolet ist.

In Anbetracht dessen, dass das Gesamtprojekt in zwei Phasen (neues Alterszentrum und Betreutes Wohnen) unterteilt und abgewickelt werden sollte, wurden Vorleistungen für das künftige Betreute Wohnen geleistet, die einem möglichen Investor übertragen resp. verrechnet worden wären.

Handlungsbedarf bleibt hoch

Die Infrastruktur des Alters- und Pflegezentrums Rotenwies entspricht seit einigen Jahren nicht mehr den geforderten Standards. Es ist angezeigt, für die spezifischen Bedürfnisse der älteren und älter werdenden Bevölkerung zu investieren. Der Gemeinderat ist trotz des Projektabbruchs aufgefordert, die Zukunft der Alterspolitik und -versorgung in Gais voranzutreiben. Dazu werden verschiedene Varianten geprüft. Sobald sich weitere Schritte abzeichnen, wird der Gemeinderat darüber informieren.

